

**Mitteilung an die Mitglieder
des Schul- und Sportausschusses für die Sitzung am 23.04.2024 – öffentlich**

Thema:

Handlungsleitfaden zum Umgang mit suizidalen Krisen und Suizidprävention an Bielefelder Schulen der Regionalen Schulberatungsstelle in zweiter Auflage veröffentlicht

Information der Verwaltung:

Der Handlungsleitfaden zum Umgang mit suizidalen Krisen und Suizidprävention an Bielefelder Schulen (<https://www.bielefeld.de/download/Handlungsleitfaden-Krisen.pdf>) der Regionalen Schulberatungsstelle – der jetzt in zweiter Auflage veröffentlicht wurde – ist ein spezifischer, auf die Stadt abgestimmter Leitfaden. Er beinhaltet praxisnahe Informationen und Materialien zum strukturierten Vorgehen im Krisenfall, Hilfsangebote mit den konkreten Zugangsbedingungen und Erreichbarkeiten sowie Hinweise zur Gesprächsführung. Darüber hinaus enthält er wertvolle Empfehlungen zur Vorbereitung und Durchführung von Reintegrationsmaßnahmen sowie zahlreiche Möglichkeiten der schulischen Prävention.

Die Rückmeldungen aus Bielefelder Schulen zeigen, dass der Handlungsleitfaden wesentlich zur Handlungssicherheit beim Schulpersonal und zu einem optimierten Umgang mit suizidalen Krisen beiträgt.

Das Thema Prävention wird in dem Handlungsleitfaden als eigenes Kapitel aufgegriffen. Schülerinnen und Schüler sollen in der Schule ermutigt werden, eigene Befindlichkeiten zu thematisieren und sich in krisenhaft erlebten Situationen an Lehrkräfte und pädagogisches Personal der Schule zu wenden.

Die Stärkung der seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen und somit die wirkungsvolle Prävention intensiver persönlicher Krisen sollten einen hohen Stellenwert in der Schulkultur und in den pädagogischen Bezügen des Schulalltags einnehmen (z.B. siehe Seite 48).

Die erste Auflage der Broschüre wurde auch als Vorlage zur regionalen Anpassung für andere Städte und Kreise verwendet (2018 Kreis Lippe und Stadt Duisburg, 2021 Stadt Frankfurt, 2022 Stadt Lübeck).

Die Broschüre diene inhaltlich ferner als Grundlage für den Bereich Suizidalität des neuen Notfallordners des Landes NRW und das dazugehörige Handbuch Krisenprävention und ist dort auf der Seite 104 verlinkt (<https://www.schulministerium.nrw/dokument/handbuch-krisenpraevention>).

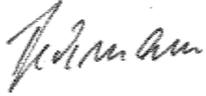
Der vom Ministerium für Schule und Bildung sowie der Unfallkasse NRW herausgegebene Notfallordner für die Teams für Beratung, Krisenintervention und Gewaltprävention an Schulen dient seit Jahren als eine generelle Handlungsempfehlung für unterschiedliche (akute) Krisensituationen u.a. auch zum Thema Suizid.

Daneben bietet das Team der schulpsychologischen Krisenbeauftragten der Regionalen Schulberatungsstelle der Stadt Bielefeld allen Bielefelder Schulen ein umfassendes und qualitativ hochwertiges Beratungs- und Unterstützungsangebot zur Krisenprävention und -intervention sowie zur Krisennachsorge an. Die Arbeit der Krisenbeauftragten beinhaltet die Beratung und Unterstützung der Schulleitungen sowie unterschiedliche psychosoziale Angebote für die gesamte

Schulgemeinschaft. Sie erfordert stets eine zeitnahe Einsatzfähigkeit, ein hohes Maß an Flexibilität sowie ein sehr strukturiertes, effizientes und vernetztes Arbeiten.

Die Unterstützung durch die schulpsychologischen Krisenbeauftragten in schulischen Krisen wird von Schulleitungen, Schulpersonal und der gesamten Schulgemeinschaft als sehr hilfreich und wertschätzend wahrgenommen.

I.A.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Beckmann', written in a cursive style.

Beckmann
Amtsleitung